



Pressemitteilung Januar 2018
München, 22.01.018

Eigenheimerverband Bayern e.V. unterstützt die Einleitung eines Volksbegehrens der Freien Wähler zur Abschaffung der Straßenausbaubeiträge

Präsident Wolfgang Kuhn setzt seine Unterschrift auf entsprechendes Formblatt

München, 22.01.2018 Seit Jahren kämpft der Eigenheimerverband gegen die viele Mitglieder belastenden Straßenausbaubeiträge (STRABS). Mehrfach wurden auf Verbandsebene, bei Bereichsversammlungen und im Landesvorstand einschlägige Beschlüsse zu Aktivitäten hin zur Abschaffung der STRABS gefasst.

Die am 19. Oktober 2017 vom Eigenheimerverband Bayern e.V. - zusammen mit dem Verband Wohneigentum, Landesverband Bayern - eingereichte Popularklage beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München wird als Auftakt hin zur Abschaffung der ungerechten Beiträge allgemein anerkannt.

Seit Einreichung der Klage kommt das Thema „Abschaffung der STRABS“ nicht mehr zum Stillstand und zunehmend mehren sich die Anzeichen, dass hier eine Änderung des Kommunalabgabengesetzes (KAG) erfolgen könnte.

Das von den Freien Wählern initiierte Verfahren zur Einleitung eines Volksbegehrens mit dem Ziel der Gesetzesänderung des KAG/ Abschaffung STRABS unterstützt das Präsidium des Eigenheimerverbandes einstimmig. Der Präsident, Wolfgang Kuhn, hat dies durch seine Unterschrift auf dem entsprechenden Formblatt als benannter Stellvertreter für das Volksbegehren am 22.1.2018 öffentlich bekundet.

Nun liegt es an den bayerischen Bürgerinnen und Bürgern die erforderlichen 25.000 Unterschriften bis Mitte März zu erreichen.

Nähere Informationen zum Thema „Straßenausbaubeiträge“ erhalten Sie bei der Geschäftsstelle des Eigenheimerverbandes Bayern e.V. oder unter www.volksbegehren-strabs.bayern/eintragen.html.

Informationen zum Eigenheimerverband Bayern e.V.

Der Eigenheimerverband Bayern e.V. setzt sich aus 380 Ortsverbänden zusammen, die über alle bayerischen Regierungsbezirke verteilt sind und eigenständig arbeiten. Insgesamt hat die Organisation mehr als 80.000 Mitglieder. Die Hauptaufgabe ist die Interessenvertretung von Personen mit selbst genutztem Wohneigentum. Zu den Leistungen des Verbandes zählt die Beratung in allen Angelegenheiten des Wohnungs-, Haus- und Grundbesitzes, wie zum Beispiel Erbrecht, Nachbarschaftsrecht, etc. Daneben tritt der Verband öffentlich als Experte für Wohn-, Grundstücks- und Bau Themen auf. Zu seinen satzungsgemäßen Aufgaben gehört des Weiteren die Beratung in allen Fragen rund um das Thema Garten.

Pressekontakt

Beatrice Wächter, Pressesprecherin
presse@eigenheimerverband.de
Eigenheimerverband Bayern e.V.
Schleißheimer Str. 205a, 80809 München
Telefon 089 / 307 36 60, Mobil 0160 / 90 232 85